

COUVALOUP UND SEINE MOTIVATION

Couvaloup ist mein Pseudonym. Ich bin ein Mann von 62 Jahren und stehe auf einem sehr stabilen Fundament. Ein Pseudonym habe ich deshalb gewählt, weil DER 8. TAG mit seinen Aussagen und Erkenntnissen ein neutrales, objektives Buch ist. Es kommt nicht auf die Person an, die dieses Buch geschrieben hat. Es kommt NUR auf die Aussagen an, die in diesem Buch stehen.

Ob meine Aussagen von anderen Menschen als objektiv richtig befunden werden, hängt vom Denken und den resultierenden Standpunkten dieser Menschen ab. Diese Menschen werden häufig spezifische Fachleute sein. Dasjenige, was ich im DER 8. TAG behaupte, ist für diese Fachleute teilweise absolut neu.

Ich habe die Hoffnung, dass dieses Neue diese Fachleute weiter bringt. Das wird allerdings sehr schwierig werden und längere Zeit dauern. Denn das Leben beweist jeden Tag, dass Fachleute in ihrem fachlichen Denken meistens sehr von sich eingenommen sind und sich deshalb nur äusserst ungern von anderen etwas zu ihrem Fach sagen lassen.

Weil ich der begründeten Meinung bin, dass auf unserer Erde SEHR Wichtiges SEHR im Argen liegt und dass es HÖCHSTE Zeit ist, diese Probleme ernsthaft verantwortlich anzugehen, lege ich mein relevantes Wissen offen auf den Tisch - auch wenn manches davon für viele Menschen erschreckend sein dürfte.

Ich gebe offen zu, dass ich das aus Selbstschutz mache. Denn ich habe in meinem Leben äusserst schmerzliche Erfahrungen machen müssen, was an absolut Unvorstellbarem geschieht, wenn spezielles Wissen nur spezielle Leute wissen, die dieses Wissen kriminell, andere extrem gefährdend und sogar tödlich verwenden. - Sie können es im DER 8. TAG und in dem ZWINGEND dazu gehörenden Arbeitsbuch RATRAPAGE lesen.

Ich gebe auch offen zu, dass ich das zum Schutz aller anderer Menschen mache, die keine »speziellen Leute« sind. Denn für diese äusserst vielen »anderen Menschen« kann mein Wissen SEHR hilfreich sein, damit sie sich gegen »spezielle Leute« menschlich anständig wehren können.

Es ist sehr wichtig, sich in unserer Zeit ANSTÄNDIG gegen gravierende Miss-Stände zu wehren. Dass solche Miss-Stände existieren, wird allerdings erst dann klar, wenn man sich von den offiziellen Aussagen so mancher Offizieller löst und hinter die Kulissen schaut. Wenn ich zum Beispiel die Kriege der Geschichte und vor allem deren Folgen ansehe, dann frage ich mich: Welche der aktuellen Offiziellen kennen die Geschichte und ihre Zusammenhänge, die sich aus nichts anderem ergaben als aus speziellem Denken spezieller Leute?

Und ganz besonders frage ich mich, ob diese Leute wissen, dass Gewalt noch immer nichts anderes bewirkt hat als Gegengewalt. Vor tausend Jahren war das noch nicht so schlimm. Da konnte ein einzelner immer nur einzelne töten. Bei den heutigen technischen und sonstigen Möglichkeiten sieht das RADIKAL anders aus. - Wissen Sie, was zum Beispiel ein einziges Zivil-Flugzeug oder ein paar Kuverts mit wenigen Gramm »weissem Pulver« darin bewirken können?

Wenn Sie das wissen, dann wissen Sie auch, wie Sie sich die Frage beantworten müssen: Glaubt irgendjemand im Ernst, er würde diejenige radikale Gewalt stoppen können, die psychisch zwingend resultiert, wenn ganze Völker radikal geknüppelt werden, nur weil in ihnen ein paar spezielle Leute speziell agieren? - Es gibt WESENTLICH bessere Antworten auf solche Probleme.

Ich bin sicher, etwas dazu beitragen zu können, manche vernünftigen Antworten zu geben, die geeignet sind, der tödlichen Gewalt auf sehr vielen Ebenen erfolgreicher entgegen zu wirken, als das gegenwärtig sehr oft geschieht. Aber ich bin kein Revoluzzer und nicht gewalttätig. Ich bin schlicht und einfach ein freier Mann, der aus seinen Lebenserfahrungen gelernt hat. Insofern ist dieses Buch, zusammen mit RATRAPAGE, eine autobiografische Arbeit. Weil ich glaube, relativ gut analysieren und objektiv logisch denken zu können, glaube ich auch, dass meine produktiven Antworten auf diverse gravierende Probleme unserer Zeit nachdenkenswert sind. - Die wichtigsten dieser Antworten stehen (psychisch-psychologisch) im DER 8. TAG und (lebensgerecht praktisch) in RATRAPAGE.

Bei meiner Geburt und lange Zeit danach hatte ich alles andere als positive Voraussetzungen. Als ich mich vor etwa zehn Jahren hinsetzte, um mit dem Schreiben des DER 8. TAG zu beginnen, war ich gesellschaftlich relativ weit oben gelandet. (Mit einer runden Million DM zu versteuerndem jährlichem Einkommen aus einem sehr seriösen eigenen Dienstleistungs-Unternehmen mit etwa 10 Mit-

arbeitern kann man das sagen.) In der Zeit dazwischen und hinterher habe ich äusserst umfangreiche und vielschichtige Erfahrungen gesammelt, die es mir ermöglichen, auf sehr vielen Ebenen des Lebens VOLL aus dem Vollen zu schöpfen.

Mein Pseudonym soll möglichst diejenigen Menschen anonym lassen, die bei diesem »Vollen« nicht sonderlich gut abschneiden. Denn es ist unter meiner Würde, Menschen öffentlich in die Pfanne zu hauen, die im Kopf nicht normal sind und deshalb schlimmen Mist bauen. - Dieser Schutz gilt allerdings nicht für gemeingefährliche Kriminelle und für Böswillige.

Sie dürfen mir glauben, KEIN EINZIGER MENSCH handelt bewusst böswillig, auch wenn er schlimmen Mist baut. Er wird dazu durch etwas getrieben, was unter seinen Gedanken liegt, durch sein Unterbewusstsein. Man kann durchaus Charakter dazu sagen. Objektiv kritisch und selbstkritisch denkende Menschen wissen, wovon ich rede. - Sokrates wusste das schon vor fast 2'500 Jahren, als er erkannte: NIEMAND FEHLT FREIWILLIG.

Aufgrund dessen, was man über diesen gewaltigen Vordenker der Menschheit und seine Zeit weiss, ist es absolut logisch, dass er damals einfach nicht wissen konnte, wie man (aus sicherem Wissen um das menschliche Gehirn und um die Funktionen der Psyche) sein Denken und Verhalten bewusst gewollt positiv verändern kann. Heute kann man (wegen des zwischenzeitlich entstandenen sicheren Wissens) solches wissen. Man muss nur wollen! Man muss sich nur die Zeit nehmen und dieses bekannte Wissen kreativ und kontrolliert zusammen-denken. Ich weiss absolut sicher: Es ist mir gelungen - wobei ich das Wissen um den Menschen wesentlich vorwärts gebracht haben dürfte.

Sie können für sich selbst Ihre Schlüsse ziehen, ob ich mit dieser sehr selbstsicheren Behauptung sowie mit meinen Schlüssen im DER 8. TAG und in RATRAPAGE Recht habe oder nicht. Ich habe meine Schlüsse für mich gezogen und stelle die Erkenntnisse aus meiner mehrjährigen Arbeit hiermit öffentlichen zur Diskussion. Auch deshalb habe ich diese Bücher geschrieben.

Es ist nicht sinnvoll, dass ich mich an dieser Diskussion aktuell beteilige. Schliesslich habe ich durch meine Bücher schon in üppigem Umfang meine Beiträge geleistet. Es ist ein selbstverständliches Gebot des Anstandes, dass jetzt andere genügend Zeit haben, Ihre Argumente öffentlich zu machen, in ähnlich qualifizierter Weise wie ich. Ausserdem dürften in meinen Büchern schon sehr viele Antworten auf Kritiken enthalten sein; denn DER 8. TAG und RATRAPAGE sind eine relativ komplexe und sehr konzentrierte Arbeit.

Wer unbedingt meint, er müsse mir trotzdem etwas sagen, der kann das unter dieser Internet-Adresse tun, in deren Link »Briefkasten«. Er muss dazu allerdings etwas Zivilcourage haben: Denn erstens wird er keine Meinungen anderer lesen können, auf die er sich bequem Draufsetzen kann und zweitens hat er sich zu identifizieren. Drittens wäre ich ihm sehr dankbar, wenn er das in deutscher Sprache machen würde.

Mit einer eventuellen Antwort wird er sich in aller Regel aber so lange gedulden müssen, bis mein drittes Buch erschienen ist. Es heisst MOSAIK 1 und belegt durch viele kleine Mosaik-Steine dasjenige, was in meinen ersten beiden Büchern zu lesen ist. - Sie dürfen davon ausgehen, dass MOSAIK 1 absehbar zu haben sein wird.

31.08.2006
Couvaloup